

Anmeldung:

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens
20. April 2006 an:

Fachverband der Holzindustrie Österreichs
Nina Katzenschlager
Knet Organisation
Tel.: +43 (0)1/712 26 01 - 33
Fax: +43 (0)1/712 26 01 - 19
office@saege.at

Titel: _____

Zuname: _____

Vorname: _____

Institution: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Organisation:

Fachverband der Holzindustrie Österreichs
DI FH Rainer Handl

Koordination:

Prof.Dr.techn. Hans Hartl

Kontaktperson vor Ort:

Florentina Favilla Schwarz
Tel.: +43 (0) 512 507 6881
Univ.-Prof. DDipl.-Ing. Michael Flach
Technische Universität Innsbruck

Anmeldung:

Verbindlich per Faxabschnitt an den Fachverband
der Holzindustrie

Tagungsbeitrag:

120,- EUR pro Person (brutto)
Beinhaltet Tagungsband und Verpflegung

Anmeldebedingungen:

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine
Anmeldebestätigung und Rechnung. Die
Stornierung der Anmeldung ist bis 20. April 2006
kostenfrei. Danach bzw. bei Nichterscheinen ist
die gesamte Gebühr zu entrichten.

Lageplan:

<http://www2.uibk.ac.at/fakultaeten/bauingenieurwesen/anfahrt.html>

Foldergestaltung:

Sabine Litschauer

FEUERSICHERES BAUEN MIT HOLZ EUROPÄISCHE ENTWICKLUNGEN

Dienstag, 25. April 2006
08:00 - 17:30 Uhr

Ort: Technische Universität Innsbruck
Baufakultät
Gr. Hörsaal
Technikerstraße 13
A-6020 Innsbruck



holzbaulehrstuhl

Universität Innsbruck





Schulgebäude, Hauptschule Klaus, Vorarlberg

Konferenzsprachen: Deutsch und Englisch mit Simultandolmetsch

Der Fachverband der Holzindustrie und proHolz Tirol unterstützt diese vom Holzbaulehrstuhl Innsbruck initiierte Veranstaltung, um aktuelle europäische Entwicklungen im Bereich Brandschutzwesen im Holzbau aufzuzeigen.

Experten von 10 europäischen Ländern (Estland, Finnland, Frankreich, Deutschland, Italien, Niederlande, Schweden, Schweiz, England und Österreich) werden an der Universität Innsbruck Kurzvorträge halten.

Unternehmern, Behörden, Planern, Architekten, Forschern und Studenten aus dem Holzsektor sollen durch diese Veranstaltung neue Potenziale und Schnittstellen aufgezeigt werden, die bisher nicht voll genutzt werden konnten - **Drehscheibe der Innovation.**

Aufgabe der Kompetenznetzwerk Holz Organisation ist es, Firmen zu informieren und zur Betreibung von mehr Forschungsprojekten zu motivieren. Die Veranstaltung findet im Rahmen der internationalen Bemühungen statt, um Forschungsaktivitäten mit Bedürfnissen der Holzbranche besser zu vernetzen.



pro:Holz

Tirol



Dienstag, 25. April 2006

08:00 Uhr	Registrierung Tagungsbüro		Diskussion
09:00 Uhr	Begrüßung durch Michael Flach (Universität Innsbruck)	13:00 Uhr	Mittagessen
	Begrüßung durch Helmuth Fritz (proHolz Tirol)		Französische Versuchsergebnisse zum Brandwiderstand von Holzverbindungen Patrick Racher
	Begrüßung durch Rainer Handl (Fachverband der Holzindustrie Österreichs)		Das "VALERIE" Projekt: die Anwendung von Brandrisikoforschungen auf typische städtische Gegebenheiten in den größeren Städten des Trentino. Ein Beispiel für die Kooperation zwischen Forschungsinstituten und den Feuerwehr Abteilungen Ario Ceccotti/Gabriele Bonamini
09:20 Uhr	Welches sind die herausforderndsten Entscheidungspunkte für die Industrie? Georg Hochreiner		Holz und Feuer. Die Situation in Estland und praktische Erfahrungen mit der Anwendung von EC 5,1-2 Alar Just
	Fire Safety Engineering - neu - Möglichkeiten für Holzprodukte Esko Mikkola		Diskussion
	Vergleich Europäischer Aktivitäten zur Förderung des Holzbaues und Konsequenzen Birgit Östman	15:20 Uhr	Kaffeepause
	Notwendige europäische Aktivitäten für die verstärkte Holzverwendung Stefan Winter		Möglichkeiten für Holz in den Niederlanden Frans Paap
	Diskussion		Brandschutzkonzepte Thomas Trauner
11:20 Uhr	Kaffeepause		Ergebnisse der österreichischen Forschungsaktivitäten Bobacz/Luggin/Fornather
	BRE - FSE Forschungsergebnisse im Lichte zukünftiger Europäischer F&E Julie Bregulla		Fassaden - Versuchsergebnisse Teibinger/Werner
	Brandrisikobewertung Hans Hartl		Diskussion
	Die schweizerische Entwicklung von Brandschutzvorschriften in den letzten Jahren Reinhard Wiederkehr	17:30 Uhr	Ende der Tagung